

# BESCHLUSSVORLAGE

|                       |                             |       |                        |
|-----------------------|-----------------------------|-------|------------------------|
|                       |                             |       | Vorlage-Nr.: B 08/0117 |
| 20 - Amt für Finanzen |                             |       | Datum: 03.03.2008      |
| Bearb.                | : Herr Syttkus, Wulf-Dieter | Tel.: | öffentlich             |
| Az.                   | :                           |       |                        |

## Beratungsfolge

## Sitzungstermin

Hauptausschuss  
Stadtvertretung

17.03.2008  
08.04.2008

## Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2008/2009

### Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Es wird folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2009/2009 beschlossen:

### 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Norderstedt für die Haushaltsjahre 2008/2009

Aufgrund des § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom \_\_\_\_\_ folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

#### § 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden  
Im Haushaltsjahr 2008

|                     | erhöht um | Vermindert<br>um | Und damit der Gesamtbetrag des<br>Haushaltsplans<br>einschließlich der Nachträge<br>Gegenüber<br>bisher<br>EUR |             |
|---------------------|-----------|------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
|                     | EUR       | EUR              | Nunmehr<br>festgesetzt auf<br>EUR                                                                              |             |
| 1. im               |           |                  |                                                                                                                |             |
| Verwaltungshaushalt |           |                  |                                                                                                                |             |
| die Einnahmen       |           | 2.266.900        | 181.193.200                                                                                                    | 178.926.300 |
| die Ausgaben        |           | 2.266.900        | 181.193.200                                                                                                    | 178.926.300 |
| 2. im               |           |                  |                                                                                                                |             |
| Vermögenshaushalt   |           |                  |                                                                                                                |             |
| die Einnahmen       | 2.330.800 |                  | 48.481.400                                                                                                     | 50.812.200  |
| die Ausgaben        | 2.330.800 |                  | 48.481.400                                                                                                     | 50.812.200  |

|                   |                     |               |                                                                    |          |                   |
|-------------------|---------------------|---------------|--------------------------------------------------------------------|----------|-------------------|
| Sachbearbeiter/in | Abteilungsleiter/in | Amtsleiter/in | mitzeichnendes Amt (bei<br>über-/ außerplanm.<br>Ausgaben: Amt 20) | Stadtrat | Oberbürgermeister |
|                   |                     |               |                                                                    |          |                   |

Im Haushaltsjahr 2009

|                              | erhöht um | Vermindert<br>um | Und damit der Gesamtbetrag des<br>Haushaltsplans<br>einschließlich der Nachträge<br>Gegenüber<br>bisher<br>EUR |                                   |
|------------------------------|-----------|------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------|
|                              | EUR       | EUR              |                                                                                                                | Nunmehr<br>festgesetzt auf<br>EUR |
| 3. im<br>Verwaltungshaushalt |           |                  |                                                                                                                |                                   |
| die Einnahmen                |           | 3.113.900        | 179.156.000                                                                                                    | 176.042.100                       |
| die Ausgaben                 |           | 3.113.900        | 179.156.000                                                                                                    | 176.042.100                       |
| 4. im<br>Vermögenshaushalt   |           |                  |                                                                                                                |                                   |
| die Einnahmen                | 6.849.000 |                  | 30.467.500                                                                                                     | 37.316.500                        |
| die Ausgaben                 | 6.849.000 |                  | 30.467.500                                                                                                     | 37.316.500                        |

## § 2

Es wird neu festgesetzt:

Die Gesamtzahl der im Stellenplan  
ausgewiesenen Stellen

von bisher 941,95 Stellen auf 850,08 Stellen

Norderstedt, den

Hans-Joachim Grote  
Oberbürgermeister

## Sachverhalt

Aufgrund der Beschlüsse der Stadtvertretung zur Gründung der Eigenbetriebe „Kulturwerk“ und „Bildungswerke“ und den damit verbundenen Änderungen für den städtischen Haushalt (Wegfall der Budgets „Forum“) war ein 1.Nachtragshaushalt 2008/2009 aufzustellen; hierauf wurde bereits bei den Beratungen zum Grundhaushalt 2008/2009 hingewiesen. Wegen der Auswirkungen auf die Folgejahre wurde auch die Finanzplanung 2010-2012 einschließlich des Investitionsprogramms angepasst.

Parallel wurden die endgültigen Wirtschaftspläne der neuen Eigenbetriebe aufgestellt; diese werden mit gesonderten Vorlagen vorgelegt.

Neben dem Wegfall der Budgets des bisherigen Forum und den damit zusammenhängenden Ansätzen im Finanzbudget (Verlustausgleich, Zahlungen aus Rechnungsabgrenzung) beinhaltet der vorliegende Entwurf folgende wesentliche Änderungen:

- Anpassung der Verwaltungskostenbeiträge (Wegfall Forum, Verwaltungskosten-erstattung durch Kulturwerk und Bildungswerke); diese Veränderungen sind für den Gesamthaushalt in Einnahme und Ausgabe ausgeglichen und daher kostenneutral.
- Anpassung der Umlagen sowie der Zuweisungen für übergemeindliche Aufgaben aufgrund der Neufestsetzung des Grundbetrages im Finanzausgleich; hierdurch ergeben sich Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen
- Erstattung Zusatzkreisumlage für 2006 und 2007 durch den Kreis Segeberg (aufgrund des Urteils des OVG Schleswig)
- Erhöhung Eigenkapitalverstärkung Stadtwerke um 3,3 Mio € in 2009
- Investitionskostenzuschüsse an das Kulturwerk in Höhe von 6,95 Mio für Ausbau Kulturwerk am See
- Planungs-, Baukosten und Einrichtungskosten für Umbau Rathaus für Standesamt.
- Baukostenerhöhung Feuerwache Glashütte
- Planungskosten Turnhalle Grund- und Hauptschule Friedrichsgabe
- Einnahmen aus Veräußerung von Grundstücken in Höhe von 2,0 Mio € in 2009 (Verkauf Dunantstr.).

Zum Ausgleich des Haushaltes für die einzelnen Jahre wurden die Zuführungen vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt sowie die Entnahmen aus der Finanzausgleichsrücklage entsprechend angepasst.

Die Kreditaufnahmen brauchten nicht erhöht zu werden; es verbleibt daher bei einer Nettotilgung von 8,6 Mio € im Gesamtplanungszeitraum.

Für 2009 ist eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 3,0 Mio € vorgesehen; diese Entnahme ist durch das Ergebnis des Jahresabschlusses 2007 „gedeckt“, da dieser Jahresabschluss einen Sollüberschuss in Höhe von 3,4 Mio € ergeben hat.

Als Gesamtergebnis des Nachtrages (einschl. Finanzplanung) kann in 2011 sogar zusätzlich ein Betrag von 5.797.200 € der allgemeinen Rücklage zugeführt werden.